

“Systemische Weiterbildungsgang Beratung” (Dauer ca. 2 Jahre)

Eingangsvoraussetzungen

Hochschulabschluss und psychosoziale Praxiserfahrung

oder qualifizierter Berufsabschluss im psychosozialen Bereich (mind. 3-jährige Berufsausbildung) oder ein qualifizierter Berufsabschluss (mind. 2-jährige Berufsausbildung) **und** mind. 3-jährige Berufstätigkeit psychosozialen **oder** beraterischen Arbeitsfeld **und** Abschluss einer anderen Weiterbildung im Spannungsfeld von Person, Rolle und Institution (Umfang mind. 100 UE)
Zusätzlich: Möglichkeit zu kontinuierlicher Beratungstätigkeit während der Weiterbildungszeit.

Umfang

589 Weiterbildungsstunden (UE) à 45 min, davon 439 in der Gesamtgruppe mit TrainerIn

Zeitlicher Ablauf

Grundkurs (6 Kurstage, 51 UE mit TrainerIn)

Theoretische Grundlagen systemischer Beratung und unterschiedlicher Klient*innensysteme (Familien, Gruppen, Teams, Institutionen, Organisationen); historische Grundlagen und aktuelle Entwicklungen des systemischen Arbeitens; soziale und gesellschaftliche Rahmenbedingungen. Systemische Gesprächsführung, Frage- und Moderationstechniken; Reflektierendes Team, Arbeit mit Genogramm und Organigramm.

Erste Praxisphase (26 Kurstage, mind. 180 UE mit TrainerIn / 40 UE Peer-Gruppe):

Schwerpunktmäßig das praktische Einüben der Systemischen Diagnostik und des Methodeninventars in Rollenspielen bzw. anhand der in der Gruppe vorgestellten Praxisfälle. Zum Abschluss erfolgt ein Intensiv-Wochenende (Selbsterfahrung und Familienrekonstruktion).

Zweite Praxisphase (26 Kurstage, mind. 180 UE mit TrainerIn / 40 UE Peer-Gruppe): Vertieftes Kennenlernen spezieller Klientensysteme, Besonderheiten verschiedener Beratungsfelder, Supervision, Arbeit an den individuellen Lernpunkten der Beraterpersönlichkeit. Als Abschluss ein Intensiv-Wochenende mit anschließendem Abschlusskolloquium.

Zertifikatsbedingungen

Mit dem Zertifikatsantrag sind zum Ende der Weiterbildungszeit dokumentiert nachzuweisen:

1. mindestens eine als angemessen bewertete Fallvorstellung per Video oder als Life-Sitzung im Rahmen der Gruppe (mit schriftlicher Vor- und Nachbereitung)
2. drei ausführliche schriftliche Fallberichte von abgeschlossenen Beratungsprozessen (davon mind. zwei Familien)
3. 70 Beratungsstunden im Rahmen der beruflichen Praxis in unter begleitender Supervision in der Gesamtgruppe mit schriftlichen Kurzdokumentationen (mindestens drei verschiedene Fälle)
4. 80 UE Arbeit in der Peergruppe mit Intervention
5. Teilnahme am Abschlusskolloquium oder (ersatzweise) eine schriftliche Abschlussarbeit

Kursgebühren: 5.790,00 € (ab Weiterbildungsbeginn Januar 2024)

Der Grundkurs (750,00 €) und jede Praxisphase (2.520,00 €) werden separat gebucht. Neben Ausgaben für Fahrten und wenige Bücher können zusätzliche Übernachtungskosten entstehen für max. zwei Intensiv-Wochenenden (incl. Abschlusskolloquium). Keine weiteren Verwaltungs- oder Bearbeitungsgebühren, keine zusätzlichen Kosten für Supervisionen außerhalb der regulären Kurse!